

Einbauanleitung für die Curaline® Kabeldurchführung Curaline BKD 150

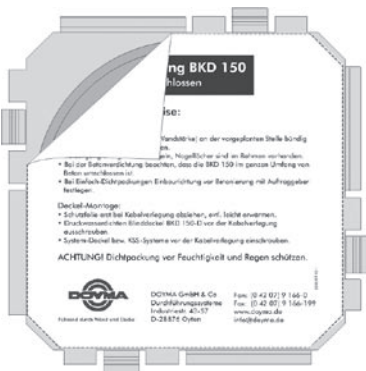


Abb.: 1: BKD 150 Dichtpackung: Entfernen der Schutzfolie

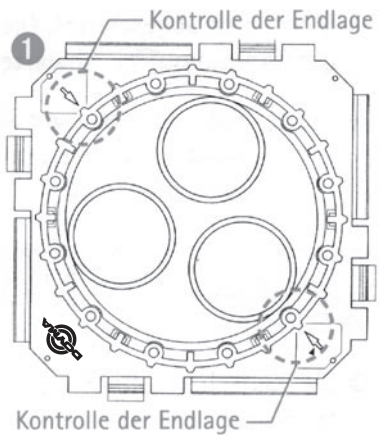


Abb. 2: Einbau von DOYMA-Systemdeckeln in DOYMA-Dichtpackung: Endlagekontrolle

HAUFF Dichtpackung

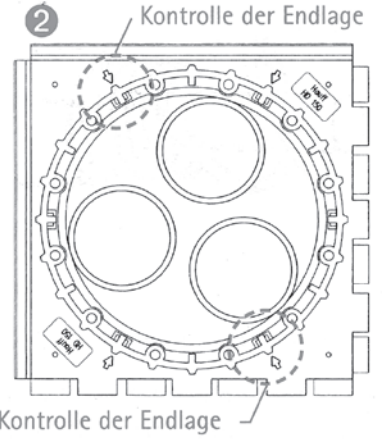


Abb. 3: Einbau von DOYMA-Systemdeckeln in Hauff-Technik Dichtpackung: Endlagekontrolle

Vorarbeiten

Schutzfolie erst vor Kabelverlegung abziehen. Die Schutzfolie dazu eventuell leicht erwärmen.

Blindeckel mittels Stirnlochschlüssel "GSS" oder Vierkant- Montageschlüssel "VMS" unter einer 30°-Drehung entgegen des Uhrzeigersinns ausrasten und anschließend herausziehen. Verschmutzung der Bajonettaufnahme vermeiden (Abb.: 1) .

Montage des Systemdeckels

Vor der Kabelverlegung Systemdeckel oder KSS-System montieren.

Wichtig: Vor der Montage darauf achten, dass beide O-Ringe (Dichtringe) des Systemdeckels gut gefettet sind. BKD-Systemdeckel in BKD-Durchführung bis zum Anschlag einführen. Längsdruck auf Stützen des Systemdeckels aus-üben (nicht auf den blauen Ring) und mittels GSS-Schlüssel unter einer 30°-Drehung im Uhrzeigersinn Systemdeckel einrasten, bis ein beliebiges Loch auf dem blauen Spannungring mit einem Pfeil auf der DOYMA-Dichtpackung übereinstimmt (Abb.: 2).

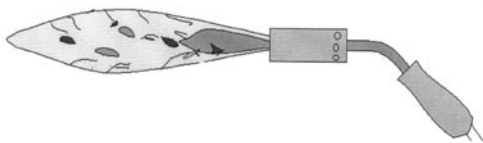
Achtung: Bei der Montage von DOYMA-Systemdeckeln in Hauff-Dichtpackungen muss eine beliebige Rippe des blauen Ringes mit einem Pfeil auf der Hauff-Dichtpackung übereinstimmen (Abb.: 3).

Die Kabel zentrisch durch die Deckelstützen ziehen, Kabel nach der Einführung dauerhaft fixieren. Das Kabelgewicht darf die Durchführung nicht mechanisch überbelasten. Kabel ggf. abstützen.

Nach Kabelverlegung und Fixierung den zu umschumpfenden Kabelabschnitt reinigen, keine lösemittelhaltigen Kabelreiniger verwenden! Kunststoffe können hierdurch zerstört werden.

Hinweise zur Schrumpftechnik

Warmschrumpftechnik



Achtung: Thermoplastische Werkstoffe sind wärmeempfindlich. Deshalb beim Schrumpfen Überhitzung vermeiden!

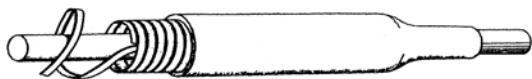
Zuerst die Thermomuffe auf dem Deckelstutzen mit Heißluftgebläse oder handelsüblichem Gasbrenner und weicher, gelber Flamme umlaufend gleichmäßig erwärmen, bis diese aufgeschrumpft ist. Nach Abkühlung die Schrumpfung auf dem Kabel in gleicher Weise durchführen.

Die Flamme ist beim Schrumpfvorgang ständig radial zu bewegen, um eine örtliche Überhitzung zu vermeiden.

Bei Deckeln mit mehreren Stutzen werden alle Thermomuffen vom Zentrum der Stutzen aus gleichzeitig erwärmt und geschrumpft. Wärmeschutzbleche zum Schutz der restlichen Stutzen verwenden. Nicht belegte Stutzen werden mit Verschlussstopfen (VS) verschlossen und mit einem Blechstück abgeschirmt. Diese können später noch verwendet werden. Vor Weiterverarbeitung eine Abkühlung der Thermomuffen abwarten.

Achtung: Kabelunterbau vor Kabelverlegung verdichten, damit ein Absinken der Kabel nicht möglich ist. Kabel in Sand legen und verdichten, damit eine Bewegung der Kabel an der Einführungsstelle auf Dauer vermieden wird.

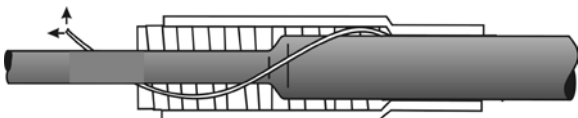
Kaltschrumpftechnik



Die Kaltschrumpfmuffe bis zum Anschlag auf den Deckelstutzen aufschieben. Kaltschrumpfmuffe in dieser Position festhalten und Stützwendel herausziehen, bis die Muffe auf dem Deckelstutzen aufsitzt. Wenn notwendig, das eingeführte Kabel mit DOYMA-SKB Band umwickeln, damit Längsriefen abgedichtet werden. Stützwendel komplett herausziehen und entfernen.

Achtung: Bei Temperaturen unter 5° C Kaltschrumpfmuffe vorwärmen.

Achtung: Kabelunterbau vor Kabelverlegung verdichten, damit ein Absinken der Kabel nicht möglich ist. Kabel in Sand legen und verdichten, damit eine Bewegung der Kabel an der Einführungsstelle auf Dauer vermieden wird.



■ DOYMA gewährt 25 Jahre Garantie! Weitere Infos unter www.doyma.de